

Marokko: Spanische Exklave blockiert

Madrid. Marokkanische Demonstranten haben am Donnerstag den Grenzzugang der spanischen Exklave Melilla blockiert. Sie warfen der spanischen Polizei vor, marokkanische Einwanderer mißhandelt zu haben. Dutzende Lastwagen mit Gütern für die 70000-Einwohner-Stadt Melilla, eines Relikts aus Kolonialzeiten, wurden nach Polizeiangaben daran gehindert, die Grenze zu passieren. Die Versorgung wird nunmehr von Spanien aus auf dem Seeweg gesichert.

In den vergangenen drei Wochen hatte Marokko fünf Beschwerden eingelegt, wonach spanische Polizisten Marokkaner an der Grenze mißhandelt und mit rassistischen Sprüchen beleidigt haben. Überdies wirft Marokko der spanischen Küstenwache vor, vor der marokkanischen Küste eine Gruppe hilfloser afrikanischer Bootsflüchtlinge entdeckt und sich selbst überlassen zu haben. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/149192.marokko-spanische-exklave-blockiert.html>